



# Vertragsurkunde

Dokumentennummer: ASTRA-D-31623401/801

**Bestellnummer:**  
**Projektnummer:**  
**Vertragssumme inkl. MWST:**  
Vergabeverfahren:  
Klassifizierung gemäss BöB/VöB:  
Erstelldatum:

**Bestellnummer**  
**Projektnummer**  
**CHF 0.00**  
Offen  
Dienstleistungsauftrag  
**Erstelldatum**

abgeschlossen zwischen der

**Schweizerischen Eidgenossenschaft**

handelnd durch

**Bundesamt für Strassen ASTRA**  
3003 Bern

nachstehend bezeichnet mit

**Auftraggeber**

und

**Eintrag wählen**

**Name**  
**Adresse**

**Eintrag wählen** Nr.

nachstehend bezeichnet mit

**Beauftragter**

## 1 Vertragsgegenstand

Stabstelle Unterstützung Fachbereich Operative Sicherheit ASTRA

## 2 Ausgangslage, Projektbeschreibung und Ziele des Vertrages

Das Nationalstrassennetz ist im Eigentum des Bundes, vertreten durch das Bundesamt für Strassen ASTRA. Damit ist auch die Gewährleistung dessen Sicherheit im Aufgabenbereich des ASTRA. Für die Leitung der integralen, operativen Sicherheit und deren Koordination mit den fünf Infrastruktur-Filialen des ASTRA und den elf mittels Leistungsvereinbarung beauftragten Gebietseinheiten (GE) ist der

Fachbereich Operative Sicherheit (FBOpSi) zuständig, welcher die Sicherheit über die territorialen Zuständigkeiten sicherstellt.

Zur Unterstützung des FBOpSi soll in der vorliegenden Ausschreibung ein Auftragnehmer in Form einer Stabsstelle gefunden werden, welche den Fachbereich in fachlicher, organisatorischer, administrativer und personeller Hinsicht optimal begleitet und unterstützt.

### 3 Vertragsbestandteile und deren Rangfolge

1. Die vorliegende Vertragsurkunde
2. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungen, Ausgabe September 2016
3. Die Ausschreibungsunterlagen
4. Das Angebot des Beauftragten vom **Datum wählen**

Widersprechen sich einzelne Vertragsbestandteile, so bestimmt sich ihr Rang nach der Einordnung in die vorstehenden Ziffern. Bei Widersprüchen in den zu einzelnen Vertragsbestandteilen zusammengefassten Dokumenten geht das zeitlich jüngere Dokument dem älteren vor.

Die Vertragsparteien bestätigen mit der Unterzeichnung des vorliegenden Vertrages, dass sie im Besitze der obgenannten Vertragsbestandteile sind und diese auch in der genannten Rangfolge anerkennen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Beauftragten sind ausdrücklich wegbedungen.

### 4 Personen

Die eingesetzten Schlüsselpersonen beim Beauftragten:

Name / Vorname des Mitarbeitenden	Profil (Funktion/Berufsbezeichnung)
	<i>Projektleiter</i>
	<i>Stellvertreter</i>

Der Austausch von eingesetzten Schlüsselpersonen beim Beauftragten ist nur mit der vorgängig eingeholten schriftlichen Zustimmung der Schlüsselperson des Auftraggebers zulässig.

Auf Seiten des Beauftragten liegt die Gesamtverantwortung bei:

Vorname, Name, Projektleiter

Schlüsselpersonen beim Auftraggeber:

Name / Vorname des Mitarbeitenden	Funktion
	<i>Projektleiter</i>
	<i>Stellvertreter</i>

### 5 Leistungsumfang

Der Anbieter muss personell so ausgestattet sein, dass die Auftragserledigung auch bei unvorhergesehener Abwesenheit einer Schlüsselperson erledigt werden kann und dass Arbeitsspitzen abgedeckt werden können. Insbesondere wird erwartet, dass die beiden Schlüsselpersonen aktiv ins Projekt eingebunden sind die gegenseitige Stellvertretung jederzeit möglich ist.

## 5.1 Leistungen des Beauftragten

Der Beauftragte erbringt als Spezialist und in Kenntnis des Vertragszwecks die folgenden Dienstleistungen:

### Fachliche Unterstützung

- Fachliche und organisatorische Begleitung / Beratung des Fachbereichs und der SiBe-S sowie der «Teams operative Sicherheit» im Umgang mit Risiken auf dem Nationalstrassennetz. Die Teams operative Sicherheit bestehen jeweils aus den SiBe-S der GE des Filialgebiets, dem entsprechenden StreMa der Filiale und dem Leiter des Fachbereichs OpSi.
- Konkretisierung und Mithilfe bei der Umsetzung der Aufgaben, Kompetenzen, Tätigkeiten der SiBe-S und der StreMa aufgrund der Weisungen Sicherheit Betrieb Nationalstrassen (ASTRA 76001) sowie der Richtlinie Operative Sicherheit Betrieb (ASTRA 16050).
- Fachliche Begleitung der Arbeits- und Unterarbeitsgruppen mit SiBe-S und evtl. StreMa sowie Dritten, welche vom FBOpSi eingesetzt werden.
- Ausarbeitung von Grundlagen für einen einheitlichen Umgang in Sicherheitsfragen.
- Erarbeitung von Sicherheitsthemen und fachlichem Input bei sicherheitstechnischen Fragestellungen auf Antrag des FBOpSi.
- Erstellung und Erarbeitung von Präsentationsunterlagen zu spezifischen OpSi-Themen auf Anweisung des FBOpSi.
- Fachliche Unterstützung (bei Bedarf) in den Fächern des Fachbereichs OpSi «Schadenwehren, Sonderbewilligungen, Schwerverkehrskontrollzentren und -kontrollen mobil).

### Organisationsentwicklung Fachbereich Operative Sicherheit

- Unterstützung des Fachbereichs bei seiner Konsolidierung und Weiterentwicklung auf der Basis der Weisungen Sicherheit Betrieb Nationalstrassen und der Richtlinie Operative Sicherheit Betrieb.
- Entwicklung von strategischen Zielen unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit im wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Sinne.
- Sicherstellung einer angemessenen und einheitlichen Wissensbasis sämtlicher Beteiligten.

### Sitzungsteilnahme und Administration

- Teilnahme und Auswertung der Sitzungen der Arbeitsgruppe integrale Sicherheit (Kernteam FBOpSi) (ca. 5 Sitzungen pro Jahr).
- Teilnahme und Auswertung der Sitzungen der verschiedenen Unterarbeitsgruppen Operative Sicherheit (ca. 8 Sitzungen pro Jahr).
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Auswertung der Informations- und Ausbildungsveranstaltungen für die Sicherheitsbeauftragten Strecke / Streckenmanager (4 - 5 Veranstaltungen pro Jahr).
- Arbeitsbesprechungen mit dem Fachbereich Operative Sicherheit und Mitgliedern der Arbeitsgruppe (nach Bedarf).
- Teilnahme und Auswertung der Klausuren der Arbeitsgruppe integrale Sicherheit (1 Sitzung pro Jahr).
- Teilnahme an Veranstaltungen und Begehungen (nach Bedarf).
- Übersetzungen von Dokumenten kleineren Umfangs (nach Bedarf).

Der Beauftragte liefert dem Auftraggeber die Dokumentation wie folgt:

- Form (elektronisch / Papierform): *elektronisch [USB-Stick] und in Papierform*
- Elektronische Texterarbeitungserzeugnisse sind dem Auftraggeber in folgender Formatierung abzuliefern: Word 2007 (.doc/.docx), Arial-Schrift Grösse 10, Blocksatz, "Absatz nach" 6 pt, Zeilenabstand mindestens 13 Punkte.
- Fotos und Bilder sind im jpg-Format zu liefern
- Sprachen: *Deutsch/Französisch*

Die Dokumentation ist an die folgende Adresse zu liefern:

Vorname, Name, Bundesamt für Strassen ASTRA, 3063 Ittigen

## **5.2 Obliegenheiten des Auftraggebers**

Der Beauftragte verpflichtet sich, die seitens Auftraggeber anstehenden Mitwirkungspflichten unverzüglich anzuzeigen unabhängig davon, ob diese explizit in den Vertrag aufgenommen wurden.

## 6 Vergütung

### 6.1 Preis

Für die Leistungen gemäss Ziffer 5 wird eine Vergütung nach erbrachtem Zeitaufwand vereinbart. Dabei gelten folgende Kostensätze:

- Projektleiter	Kat	CHF	0.00
- Stv. Projektleiter	Kat	CHF	0.00
- Weitere	Kat	CHF	0.00

Vergütung Grundleistung brutto			CHF	0.00
Nebenkosten (pauschal)			CHF	0.00
./. Rabatt	0.00	%	CHF	0.00
Vereinbarte Vergütung netto			CHF	0.00
MWST	7.70	%	CHF	0.00
<b>Total Vergütung Grundleistung inkl. MWST</b>			<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
Vergütung Option für das erste Jahr brutto			CHF	0.00
Nebenkosten (pauschal)			CHF	0.00
./. Rabatt	0.00	%	CHF	0.00
Vereinbarte Vergütung netto			CHF	0.00
MWST	7.70	%	CHF	0.00
<b>Total Vergütung Option für das erste Jahr inkl. MWST</b>			<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
Vergütung Option für das zweite Jahr brutto			CHF	0.00
Nebenkosten (pauschal)			CHF	0.00
./. Rabatt	0.00	%	CHF	0.00
Vereinbarte Vergütung netto			CHF	0.00
MWST	7.70	%	CHF	0.00
<b>Total Vergütung Option für das zweite Jahr inkl. MWST</b>			<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Vergütung inkl. MWST</b>			<b>CHF</b>	<b>0.00</b>

Dieser Betrag gilt als Kostendach im Sinne von Artikel 7.1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungsaufträge.

Allfällige Mehrleistungen sind dem Auftraggeber vor Inangriffnahme schriftlich anzuzeigen und zu offerieren. Der Auftraggeber muss diese Leistungen schriftlich bestellen. Andernfalls hat der Beauftragte keinen Anspruch auf Vergütung dieser Mehrleistungen.

### 6.2 Die Vergütung wird gemäss folgenden Modalitäten ausgerichtet:

Für die Leistungen gemäss Ziffer 5 wird eine Vergütung nach erbrachtem Zeitaufwand vereinbart.

Der Beauftragte hat Anrecht auf monatliche Zahlungen im Umfang der erbrachten Leistungen.

### 6.3 Nebenkosten

Nebenkosten des Beauftragten wie Fotokopien, Telefon, Fax, Porti, Computerinfrastruktur, Versicherungen, Reisespesen und Reisezeit, auswärtige Unterkunft und Verpflegung werden in Prozenten der Net-tonorarsumme gemäss Ziffer 6.1 hiavor abgerechnet.

Reprokosten für Dokumente wie Broschüren, Berichte etc., welche benötigt und durch den Auftraggeber bestellt wurden, werden dem Beauftragten gemäss nachgewiesenem Aufwand vergütet.

## 6.4 Fälligkeit

Gemäss nachstehender Ziffer 6.6 ordnungsgemäss zugestellte Rechnungen werden mit Eingang an die bezeichnete Adresse fällig. Der Auftraggeber leistet fällige Zahlungen innerhalb von 30 Tagen.

## 6.5 Teuerungsanpassung

Die Teuerungsabrechnung erfolgt nach der Gleitpreisformel (Fixanteil 20%, Lohnanteil 80%) mit einmaliger Indexanpassung pro Jahr. Eine Teuerungsanpassung erfolgt nur, wenn die mit der Gleitpreisformel berechnete Veränderung über 2% seit Vertragsabschluss beträgt. Massgebend ist der Landesindex für Konsumentenpreise.

## 6.6 Rechnungsstellung und Bezahlung

Die Rechnungen sind in einfacher Ausführung unter Angabe von Bestell- und Projektnummer gemäss Seite 1 dieses Vertrages mittels E-Rechnung oder im PDF-Format per Mail an:  
PDF-Rechnung@efv.admin.ch einzureichen:

Rechnungsanschrift:

Bundesamt für Strassen ASTRA  
c/o DLZ FI EFD  
CH-3003 Bern

EBillAccountID ASTRA: 41100000125627750

Das beiliegende „Merkblatt Lieferanten“ bestimmt die Inhalte der Rechnung. Der Auftraggeber akzeptiert nur Rechnungen, welche diesen Mindestanforderungen entsprechen.

Die Rechnungen haben sich detailliert und nachprüfbar zu den nach diesem Vertrag geschuldeten und erbrachten Leistungen zu äussern. Die Mehrwertsteuer und die Nebenkosten sind separat auszuweisen. Diesen Anforderungen nicht genügende Rechnungen werden an den Beauftragten zur Korrektur und allenfalls Ergänzung der Dokumentation zurückgewiesen.

## 7 Fristen und Termine / Dauer

Der Vertrag wird auf die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen, beginnend am Datum wählen. Optional kann der Vertrag mittels schriftlicher Bestellung durch die Schlüsselperson des Auftraggebers jeweils bis Ende Monat wählen um ein weiteres Jahr verlängert werden, maximal jedoch um 2 Jahre bzw. bis am Datum wählen.

## 8 Kündigung

Der vorliegende Vertrag kann von beiden Parteien mit einer Frist von einem Monat auf Ende eines Monats gekündigt werden. Eine vorzeitige Vertragsauflösung aus wichtigen Gründen bleibt vorbehalten.

## 9 Versicherungen

Der Beauftragte erklärt, für die Dauer des Auftrages eine Betriebshaftpflicht-Versicherung mit einer Garantiesumme von CHF 5 Mio. abgeschlossen zu haben, die Versicherung während der Dauer des Auftrages aufrecht zu erhalten und die entsprechenden, gültigen Versicherungsnachweise dem Auftraggeber auf Verlangen zu liefern.

## 10 Besondere Vereinbarungen

- Die Übertragung des Vertrags an Dritte ist unzulässig.
- Der Beauftragte versichert, keine Absprachen oder andere den Wettbewerb beeinträchtigende Massnahmen zu treffen oder getroffen zu haben. Der Beauftragte verpflichtet sich, alle erforderlichen Massnahmen zur Vermeidung von Korruption zu ergreifen, so dass insbesondere keine Zuwendungen oder andere Vorteile angeboten oder angenommen werden.

Bei Missachtung vorstehender Verpflichtungen hat der Beauftragte dem Auftraggeber pro Verstoß

eine Konventionalstrafe in der Höhe von 10% der Auftragssumme exkl. MWST, mindestens aber CHF 3'000.00, höchstens jedoch CHF 100'000.00, zu entrichten.

Der Beauftragte nimmt zur Kenntnis, dass ein Verstoss zudem in der Regel zur Aufhebung des Zuschlages sowie zu einer vorzeitigen Vertragsauflösung aus gewichtigen Gründen durch den Auftraggeber führt.

– Sozialversicherungen:

Die Eidgenossenschaft haftet weder für Berufs- noch für Nichtberufsunfälle. Versicherungen sind Sache des Beauftragten.

Die AHV/IV/EO/ALV-Beiträge des Beauftragten und seiner Mitarbeitenden sind vom Beauftragten mit seiner Ausgleichskasse abzurechnen. Dieser Nachweis ist dem Auftraggeber mittels Bestätigung der Ausgleichskasse zusammen mit der 1. Rechnung zuzustellen. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, reduziert sich die Vergütung um die durch den Auftraggeber zu erbringenden Sozialleistungen

– TEXT

## 11 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Die Bestimmungen des Wiener Kaufrechts (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, abgeschlossen in Wien am 11.4.1980) werden wegbedungen.

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird als Gerichtsstand Bern vereinbart.

## 12 Ausfertigung

Die vorliegende Vertragsurkunde ist in 2 gleichlautenden Exemplaren ausgefertigt. Der Beauftragte und der Auftraggeber haben je 1 unterzeichnetes Exemplar erhalten.

## 13 Schriftlichkeitsvorbehalt

Der vorliegende Vertrag ist nur rechtsgültig, wenn er von den Parteien unterzeichnet ist. Ergänzungen und Änderungen dieses Vertrages und dessen Vertragsbestandteile sind nur gültig, wenn sie von den Vertragsparteien schriftlich vereinbart worden sind. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftlichkeitsvorbehalts.

## 14 Unterschriften

Ort und Datum:

Ort und Datum:

### Bundesamt für Strassen

Vorname Name  
Funktion

Vorname Name  
Funktion

Vorname Name  
Funktion

Vorname Name  
Funktion

Die unterzeichnenden Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft (ARGE)

- erklären, dass sie für die Vertragserfüllung solidarisch haften;

- bestätigen, dass die Firma ... die ARGE gegenüber dem Auftraggeber bis auf schriftlichen Widerruf vertritt und sie alle Mitteilungen an diese Firma als gültige Zustellung an die ARGE anerkennen;
- bestätigen, dass die vom Auftraggeber geleisteten Zahlungen an diese Firma befreiende Wirkung haben.

Beilagen:

- Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungsaufträge
- Merkblatt Lieferanten